



Rickenbacher Mitteilungsblatt

Politische Gemeinde

9532 Rickenbach TG

Tel. 071 929 70 40

Fax 071 929 70 41

E-Mail: kanzlei@rickenbach-tg.ch

www.rickenbach-tg.ch

Amtliches Publikationsorgan

17. Jahrgang März 2014 Nr. 180

Redaktionsschluss:

per 20. des Monats

Geschätzte Rickenbacherinnen und Rickenbacher

An der Gemeindeversammlung vom 20. März wurden sämtliche traktandierten Geschäfte einstimmig gutgeheissen. Nebst der Jahresrechnung 2013 und dem Budget 2014, das einen unveränderten Steuerfuss von 46 % vorsieht, wurden die technische Aufrüstung einer Trafo- und einer Messstation der Elektrizitätsversorgung Rickenbach sowie die Sanierung der Werkleitungen in der Sommeraustasse gutgeheissen. Mit den Bauarbeiten an der Sommeraustasse, deren Ausführung in drei Etappen vorgesehen ist, soll Ende April begonnen werden. Das ganze Vorhaben wird unter Verkehr ausgeführt und sollte im Herbst 2014 seinen Abschluss finden. Die Bauleitung wird die Anstösser jeweils frühzeitig über Unterbrüche der Strom-, respektive der Wasserversorgung informieren. Hauszufahrten können kurzfristig ebenfalls beeinträchtigt sein. Den betroffenen Anstössern sei vorab für Ihr Verständnis gedankt.

Am Schluss der Gemeindeversammlung, unter dem Traktandum "Mitteilungen und allgemeine Umfrage", wurde über den Sportplatz in der Au, über das Hochwasserschutzkonzept Krebsbach-Alpbach-Huebbach, über die Auswirkungen des Agglomerationsprogramms für Rickenbach sowie über das Turnfest Hinterthurgau informiert. Eine Stimmbürgerin wollte auch noch wissen, wieso sich der Gemeinderat nicht stärker für den sparsamen Einsatz von Energie einsetzt und gemäss ihrer Auffassung dazu keine Anreize schafft. Auf diesen letzten Punkt werden wir im nächsten Mitteilungsblatt zurückkommen.

Frohe und sonnige Ostern wünscht Ihnen jetzt schon

Ihr Gemeindeammann, Ivan Knobel

Aus dem Gemeinderat

Einladung zur Neuzuzügerbegrüssung

Die Neuzuzügerbegrüssung findet in diesem Jahr am Montag, 30. Juni, um 18 Uhr im Cinewil statt. Der Gemeinderat lädt alle neuzugezogenen Rickenbacherinnen und Rickenbacher zum Apéro und anschliessendem Filmplausch ein. An diesem Anlass bietet sich die Gelegenheit, sich mit den Vereins- und Behördenvertretern in lockerer Atmosphäre auszutauschen. Zudem sollen auch alle anderen Rickenbacher die Möglichkeit erhalten, an diesem Anlass teilzunehmen. Bitte reservieren Sie sich bereits heute das Datum. Weitere Informationen folgen.

„Woche der Begegnung“: Unterstützung für Primarschulgemeinde

Der Gemeinderat hat sich gemäss Beschluss der Sitzung des Organisationskomitees „Woche der Begegnung“ Gedanken über die Art und Weise der Teilnahme gemacht. Die Woche ist vom Gemeinderat Wilen initiiert worden und soll vom 8. bis 14. Juni 2015 in beiden Dörfern mit mehreren Aktivitäten stattfinden.

Der Gemeinderat Rickenbach hat an seiner Sitzung vom 4. März beschlossen, die Teilnahme an der Woche der Begegnung auf ein rein finanzielles Engagement zugunsten der Primarschulgemeinde Rickenbach und ihre entsprechenden Projekte zu beschränken. Auf eine Beteiligung an der Organisation des Anlasses wird verzichtet.

Politische Gemeinde Rickenbach

Abfall: Extratour an Ostern

Abgeänderter Fahrplan über Ostern 2014

Ostermontag, 21. April: Keine Abfuhr.
Am Dienstag, 22. April findet eine Ersatztour statt.

Geburtstagsgratulationen

01.04.1929

85. Geburtstag Charlotte Zwingli
wohnhaft an der Oberdorfstrasse 13a.

04.04.1917

97. Geburtstag Ida Kriech
wohnhaft im Pflegezentrum Fürstenau in Wil.

30.04.1916

98. Geburtstag Eugen Brunschwiler
wohnhaft im Reg. Alterszentrum Tannzapfen-
land in Münchwilen.

Handänderungen

13. Februar 2014, Grundstück Nr. 802,
831 m², Land, Bachstrasse 19, Wohnhaus;
Veräusserer SMN Produktions und
Liegenschaften GmbH, Wängi,
erworben am 8.5.2013; Erwerber Schläpfer-
Fukami Andreas und Yukari, Oberwangen.

20. Februar 2014, Grundstück Nr. 147 zu
Nr. 1255, 297 m², Land, Rickenbach;
Veräusserer Eberle Nafag AG, Rickenbach,
erworben am 28.1.1998; Erwerber
Politische Gemeinde Rickenbach,
Rickenbach bei Wil.

21. Februar 2014, Grundstück Nr. 1273,
550 m², Wiese, Neugass;
Veräusserer Lo Riso Giovanni,
Schwarzenbach SG, erworben am
31.8.2011; Erwerber Krasniqi Agron und
Miranda, St. Gallen.

7. März 2014, Grundstück Nr. S53,
5.5-Zimmer-Wohnung, Haldenstrasse 6 & 8,
43/1000 StWE; Veräusserer Schudel-Schwitzer
Ernst und Heidi, Schwarzenbach, erworben
am 4.5.1988; Erwerber Iseni Jonuz und
Nazife, Wil SG.

Mütterberatung

Wann: 2. und 4. Montag im Monat
Wo: Turnhallenschulhaus 1. Stock,
Kirchstrasse 22 (071 393 32 82)
www.mutter-vater-beratung.ch
Zeit: 13.30 bis 16 Uhr

Mütterberatung – nächste Daten:

Montag, 14. April 2014
ohne Anmeldung

Montag, 28. April 2014
mit Anmeldung

Primarschulgemeinde Rickenbach

KINDERWOCHE
RICKENBACH 2014

Voranzeige „Kinderwoche 2014“

Erleben & Entdecken an der Kinderwoche

In der ersten Woche der Frühlingsferien (7. bis 11. April) veranstaltet die katholische Pfarrei Rickenbach zusammen mit dem Kinder- und Jugendverein Rickenbach die beliebte „Kinderwoche“. Kinder aus Rickenbach und Umgebung sind herzlich eingeladen, an den verschiedenen Angeboten teilzunehmen. Neu können bereits Kinder im Kindergartenalter mitmachen. Folgende Workshops stehen auf dem Programm: Reiten auf dem Ponyhof, Airbrush, Basteln und Werken für Ostern, Tanzen, Besuch bei Jungschützen, Schlangen-Zoo und vieles mehr. Am Freitagnachmittag findet die grosse Spielolympiade als gemeinsamer Abschluss statt. Das genaue Programm der Kinderwoche wird in der Schule verteilt. Weitere Exemplare liegen ebenfalls in der katholischen Kirche auf. Für Fragen und Anmeldung steht Cornelia Rotach zur Verfügung: Tel. 071 923 81 58 oder cornelia.rotach@rofu.ch
Anmeldeschluss ist der 1. April (kein Scherz!).

Wintersportlager 2014

Die 3. bis 6. Klässler der Primarschule Rickenbach verbrachten wunderschöne, sonnige Tage in der Lenzerheide. Vom 17. bis 22. Februar genossen die Rickenbacher Schüler und Lehrer die Gastfreundschaft im Casa Fadail. Im zentral gelegenen Lagerhaus verwöhnten die Familie Gaijean und ihr Team die Lagerteilnehmer mit feinen Speisen und einem tadellosen Haus. Die hervorragende Infrastruktur des Ortes bot nicht nur den Skifahrern grosses Vergnügen, sondern auch den Polysportiven. Diese verbrachten ihre Tage mit Schlitteln, Eislaufen, Besuch des Hallenbades und Sport und Spiel in der Turnhalle.



Den Kindern hat es super gefallen. Davon zeugen die folgenden Berichte:
 „Am ersten Tag des Lagers besuchten wir das Hallenbad. Wir mussten uns umziehen, duschen und gingen ins Becken. Wir machten Wettbewerbe, dabei mussten wir tauchen, ein Rennen im Wasser machen und rutschen. Nach den Wettbewerben liefen Marin und ich ins Sprudelbad. Das Wasser war schön warm. Ich kletterte aus dem Sprudelbad und lag sehr lange auf dem Schnee und sprang wieder ins Sprudelbad. Ich fühlte, dass mich Nadeln gestochen haben. Ich rutschte sehr viel von der Rutschbahn, schwamm ein paar Längen und sprang viel vom Sprungbrett. Ich genoss den Tag, fühlte mich entspannt und müde. Es war sehr cool.“

Adenis



„Am Schlussabend veranstalteten wir die Show Supertalent. Nach dem Supertalent sagte die Jury, welchen Platz wir belegten. Wir wurden 3. ☺. Am Schluss tanzten wir alle, es war sehr lustig. Müde gingen wir schlafen.“

Fjolla



„Das Snowboarden war das Wichtigste im Lager. Wir, die Gruppe Yolo, fuhren auf verschiedenen Pisten und sprangen auch bei den Schanzen. Ich bin oft umgefallen, weil die meisten Pisten nicht ganz glatt waren. Am Donnerstag hat mir das Snowboarden sehr gefallen, es war ganz cool. Das Hinlaufen hat mir nicht gefallen, aber das Zurücklaufen war toll. Da konnte man mit dem Snowboard zum Lager zurückschlitteln. Die Unterhaltung war auch cool, wir hatten 2 bis 3 Tage Zeit zum Üben. Jeden Tag hatten wir bis 18 Uhr Klassentreffen. Am Freitag-abend war Supertalent 2014. Wir (Yolo) haben nicht gewonnen, aber es hat trotzdem Spass gemacht. Wir und ein paar andere Gruppen hatten mit Akrobatik zu tun. Die anderen sangen und tanzten.“

Boris

Am Donnerstag gingen wir schlitteln. Es war sehr toll, weil wir nicht laufen mussten, sondern mit dem Bus fuhren. Wir mieteten die Schlitten und machten 2weier Gruppen.

Rennend gingen wir hoch zum Lift und rasten nach oben. Das war cool! Danach sprangen wir raus und warteten auf die anderen. Als alle Lehrer da waren, machten wir uns fertig für den Start.



Wir rasten runter. Am Anfang stoppte es, aber am Schluss raste es sehr schnell. Ich bin zweimal in einen Baum reingefahren, einmal mit Azra und einmal mit Asya. Es war sehr toll. Dieser Tag hat mir am besten gefallen.

Remzije



Herzlichen Dank allen Leitern, die sich super um die Kinder gekümmert haben und jederzeit für sie da waren. Durch ihr grosses Engagement durften alle eine unfallfreie, lustige Woche erleben. Leider ging sie viel zu schnell vorbei. Darum freuen sich schon alle aufs nächste Jahr!!!

Angie Schönenberger

Blockflötenkonzert vom 11. März 2014 im Singsaal

Unter der Leitung der Musiklehrerin Elisabeth Hinder durften etliche interessierte Eltern, Verwandte und Bekannte ein tolles Blockflötenkonzert erleben. Die Blockflöten-schülerinnen und -schüler der Musik- und

Kulturschule Hinterthurgau boten ein abwechslungsreiches Programm an.



Zur Untermalung der Geschichte von Herr Minkepatt und seinen Freunden wurden nebst diversen Blockflöten auch weitere Instrumente eingesetzt, wie zum Beispiel der Streichsaler, Klangstäbe, Schlaghölzer, Triangel, Pfeifen etc. So entstand ein herrliches Frühlingskonzert mit Vogelgezwitscher.



Begleitet wurden die Musikschülerinnen und -schüler von Denise Kohlöffel am Klavier und die Geschichte von Herr Minkepatt wurde von Astrid Hug erzählt.



Die Zuschauer bedankten sich mit einem grossen Applaus bei allen Beteiligten, insbesondere auch bei der Musiklehrerin

Elisabeth Hinder, die mit viel Engagement mit dem quirligen Grüppchen von Anfängern und Fortgeschrittenen ein gelungenes Blockflötenkonzert organisiert hat.

Cornelia Rotach

Fasnachtsspass 2014

Einmal im Jahr verkleidet zur Schule gehen, macht den meisten Kindern grosse Freude. So versammelte sich am 3. März eine bunte Schar von Prinzessinnen, Polizisten, Piraten und anderen lustigen Gestalten vor dem Primarschulhaus.



Die Lehrerinnen der 1./2.Klässler und EK Schülerinnen und Schüler hatten es nicht leicht zu erkennen, wer unter den farbigen Perücken oder den gruseligen Masken steckte. Doch schliesslich hatten alle ihr Grüppchen beisammen und der Spass konnte losgehen. Im Laufe des Nachmittages hatten die Kinder Gelegenheit an fünf verschiedenen Fasnachtsaktivitäten teilzunehmen.



Beim Posten „Montagsmaler“ galt es, die gezeichneten Begriffe möglichst schnell zu erraten. Mit etwas Aufmerksamkeit konnte man sich beim Fasnachtslotto einen Preis ergattern. Beim Posten "Wurfgarten" war

gutes Zielen und Geschicklichkeit gefragt. Es mussten Büchsen und Korbball getroffen oder mit Pfeil und Bogen gezielt werden. Zwischendurch durften sich alle beim Sesseltanz austoben und einen Erfrischungs-trunk geniessen.



Als Höhepunkt wurde das Kind mit der originellsten Verkleidung gewählt. Dazu spazierten die Kinder über den Laufsteg und sagten, wer sie sind und was sie besonders gut können, wobei die Polizisten dieses Jahr am besten abschnitten.



Zum Schluss ging es in einer langen bunten Einerkolonne zum Konfettischlacht-Platz. Unter lautem Gebrüll wurde die wilde Schlacht begonnen. Das Gebrüll verstummte jedoch sehr bald, wollte doch niemand gern Konfetti schlucken.



Als der letzte Konfettisack leer war, machten sich alle auf den Heimweg, da striktes Schulhausverbot herrschte. Manches Konfetti wird wohl mit den Kindern den Weg nach Hause gefunden haben und sie noch eine Weile an den fröhlichen Nachmittag erinnern haben.

Elisabeth Rathgeb

Ausflug ins Naturmuseum Frauenfeld

Am Freitagmorgen, 7. März, besuchte der Kindergarten Rot das Naturmuseum in Frauenfeld. Bereits um 8.30 Uhr besammelten sich die Kinder bei der Bushaltestelle. Die Kinder waren aufgeregt, da einige von ihnen noch nie in einem Museum gewesen waren. In Wil musste die Klasse umsteigen. In der neuen „Wiler – Bahn“ zeigte der Chauffeur die Fahrerkabine. Er erklärte den Kindern, wie der Zug fährt, wie er bremst und er zeigte die Überwachungskameras. Nach einer 30-minütigen Fahrt war die Reisegruppe auch schon in Frauenfeld. Vor dem Museum wurde der Znüni gegessen und ab 10 Uhr durfte die Klasse ins Museum.



Das Naturmuseum war nur für den „Kindergarten Rot“ offen. Die Kindergärtler konnten Dinge in jedem Stockwerk bestaunen und bis ins kleinste Detail explorieren. Die Kinder sahen die Tiere, die

im Thurgau leben. Sie fragten nach, hörten durch Kopfhörer verschiedene Geschichten dazu und sahen die Tiere vor sich, wie gross sie waren, und in welchem Umfeld sie leben.



Ob Wasser, Feld, Wiese oder Wald, die Kinder betrachteten jede Ausstellung sehr genau und waren sehr an den Sachinformationen interessiert. Es war toll, die Gesichter und Reaktionen der Kinder zu beobachten. Um 12 Uhr musste die Klasse das Museum wieder verlassen. Anschliessend durften die kleinen Museumsbesucher den Z'Mittag im Garten des Museums essen und das wunderschöne und sonnige Wetter geniessen.



Danach ging es zurück mit der „Wiler – Bahn“ nach Wil und mit dem Bus nach Rickenbach. Es war ein tolles Gruppenerlebnis. Die Kinder erzählten auch nach dem Wochenende von den vielen verschiedenen Tieren, die sie im Naturmuseum gesehen hatten.

Carmelina Della Corte

Aktivwoche 3. bis 6. Klasse

Am Montag fuhren wir mit dem Car nach Bütschwil ins Hallenbad. Zuerst mussten wir eine Länge schwimmen. Die Kinder, die nicht gut schwimmen konnten, durften nicht ins tiefe Wasser. Auf der Rutschbahn hatte es

uns am besten gefallen. Am Dienstag nach der Pause gingen wir ins Sonnmatt Bowling spielen. In jeder Gruppe waren fünf bis sechs Kinder. Alle wollten die orange Kugel haben. Am Nachmittag hatten wir eine Spielstunde in der Turnhalle. Wir durften die Spiele selber wählen. Am Mittwoch und Donnerstag hatten wir Werken. Die Schüler, die bei Frau Tauschke in der Gruppe waren, machten aus Papier und Karton ein kleines Buch. Die Kinder bei Frau Hug bastelten einen Löwenkopf aus Styropor und Filz. Für den Hintergrund nahmen wir verschiedene Farben. Am Nachmittag hatten wir frei. Am Freitagmorgen gingen wir Schlittschuhlaufen nach Wil in die neue Eisbahn. Wir mussten zu Fuss dorthin gehen. Fast alle Schüler mussten die Schlittschuhe mieten. Es war zum Glück nicht mehr so kalt wie in der alten Eishalle. Die Kinder, die nicht gut Schlittschuhlaufen konnten, bekamen einen Plastikpinguin als Hilfsmittel zum Stossen. In der Pause durften wir in der Garderobe unseren Znüni essen. In der Aktivwoche hat uns das Schlittschuhlaufen, das Hallenbad und das Bowling am besten gefallen.

Andrea Lichtensteiger und Aylin Türksever
(3. Klasse)

Aktivwoche im Kindergarten 2014

Die Aktivwoche der Kindergärten Rot und Grün war interessant und sportlich. Die Kindergärtler besuchten das Hallenbad Bütschwil, die Eisenbahn, gingen wandern und turnen.

Katholische Kirchgemeinde Rickenbach

Einladung zur Konstituierenden Bürgerversammlung Freitag, 11. April, 20.30 Uhr, Kirche St. Peter, Wil

Der Vereinigungsbeschluss, dem die Kirchbürgerinnen und Kirchbürger der Katholischen Kirchgemeinden Rickenbach und Wil am 8. Dezember 2013 in überzeugender Weise zugestimmt haben, sieht in Ziffer 4 vor, dass die Stimmberechtigten der Katholischen Kirchgemeinden Rickenbach und Wil an der Konstituierenden Bürgerversammlung die ab 1. Januar 2015 anwendbare Gemeindeordnung beschliessen. Die Botschaft mit der Gemeindeordnung wird Ihnen in den nächsten Tagen zugestellt. Die Behördenkonferenz

(bestehend aus der Kirchenvorsteherschaft Rickenbach und dem Kirchenverwaltungsrat Wil) lädt Sie zur Konstituierenden Bürgerversammlung recht herzlich ein und freut sich auf eine rege Teilnahme. Falls Sie eine Mitfahrgelegenheit wünschen, melden Sie sich bitte bei Frau Monika De Simone, Tel. 071 923 17 74.

Die Kirchenvorsteherschaft Rickenbach
Der Kirchenverwaltungsrat Wil

Vereine und Soziale Institutionen

Essen, Wahlen, Ehrungen und Gemütlichkeit: Hauptversammlung des Frauenturnvereins Rickenbach

Am 21. Februar lud der Frauenturnverein Rickenbach zur ordentlichen Hauptversammlung ins Restaurant Sonne, Wilen ein. Die Präsidentin konnte 22 Aktivturnerinnen und speziell die anwesenden Ehrenmitglieder begrüessen. Der geschäftliche Teil des Abends konnte speditiv erledigt werden. Die Präsidentin, Bea Wagner, alle Vorstandsmitglieder und die Leiterinnen wurden für ein weiteres Vereinsjahr einstimmig wieder gewählt. Die korrekt geführte Jahresrechnung und das Budget wurden genehmigt und der Kassierin Marie-Theres Senn mit einem kräftigen Applaus verdankt.

Mutationen und Ehrungen

Erfreulicherweise durfte die Präsidentin an der Hauptversammlung offiziell drei neue Turnerinnen in den Frauenturnverein aufnehmen. Gabi Fuchs, Lea Senti und Tang Homsup wurden von allen im Verein ganz herzlich willkommen geheissen. Alle bisherigen Turnerinnen halten dem Verein weiterhin die Treue. Für langjährige Vereinszugehörigkeit konnten geehrt werden: Vreni Stauffer für 15 Jahre und Monika Krüsi für 25 Jahre Mitgliedschaft. Um es mit den Worten von Cornelia Rotach zu formulieren: „Wir möchten euch gerne noch etwas behalten, denn ihr seid definitiv noch zu jung für die Alten!“ In ihrem Jahresbericht erinnerte die Präsidentin an ein bunt gemischtes Turnerjahr, mit sportlichen, geselligen und Anlässen an denen fleissige Hände gefragt waren. Auch das diesjährige Jahresprogramm verspricht wieder viele abwechslungsreiche und interessante Turnstunden. Nebst dem Einsatz am

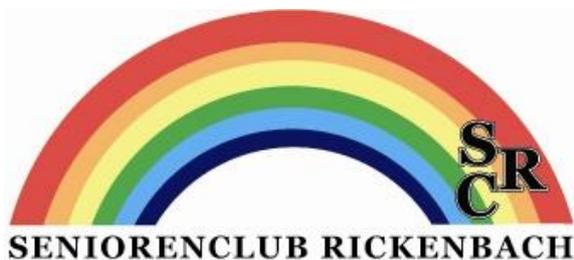
Hinterthurgauer Turnfest, das von den turnenden Vereinen Rickenbach und Wilen organisiert wird, werden auch die traditionell gewordenen Ausflüge, wie Maibummel, Geburtstagsabende, Grillabend etc. das Turnerjahr wiederum bereichern.



Vreni Stauffer & Monika Krüsi

Wer hat Lust mitzumachen?

Der Frauenturnverein Rickenbach turnt jeweils am Montag von 20.15 Uhr bis 21.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Rickenbach. Wer Lust hat mit zu turnen, ist jederzeit herzlich Willkommen. Auskünfte erteilt Bea Wagner unter Tel. 079 697 68 34 oder schreibt ein Mail an: wag.aktuar@gmx.ch



An der gut besuchten Hauptversammlung vom 4. März nahmen 35 Personen teil. Nach dem üblichen Geschäftsteil verabschiedete sich Luzia Niedermann nach sieben Jahren aus dem Vorstand. Mit einem blumigen Präsent bedankten wir uns bei Luzia ganz herzlich für ihr grosses Engagement während dieser Zeit. Einige Jahre Präsidium, kochen, feine Desserts zubereiten, Tische dekorieren – nichts war ihr zu viel. Wir hoffen sehr, Luzia auch weiterhin

als Teilnehmerin bei den Seniorentreffen dabei zu haben.



Luzia Niedermann

Anschliessend durften wir Käti Töngi als neues Vorstandsmitglied bei uns begrüßen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen Käti viel Freude bei ihrer neuen Aufgabe.

Vortrag „Sicherheit im Alter“

Unser nächster Senioren-Treff findet am 1. April um 14 Uhr im Pfarreiheim statt. Dazu laden wir alle Interessierten herzlich ein. Nach Kaffee und Dessert informiert uns die Kantonspolizei Thurgau mit einem Vortrag zum Thema „Sicherheit im Alter“. Seniorinnen und Senioren geraten überdurchschnittlich häufig ins Visier von Kriminellen. Mit teils einfachen Massnahmen kann man den Gaunern das Leben schwer machen. Wie das funktioniert, erfahren wir anhand verschiedener Beispiele aus der Praxis. Wir freuen uns auf einen interessanten und sicher lehrreichen Nachmittag und hoffen auf eine rege Teilnahme.

Der Vorstand

Rickenbacher Stricktreff

Jeden Monat wird der inzwischen knapp zwei Jahre bestehende Stricktreff rege besucht, und es entstehen laufend viele schöne Gegenstände, die sowohl bei Hilfswerken in der Nähe, wie auch im entfernten Ausland sehr geschätzt werden. Bei unserem letzten Treff erhielten wir einmal mehr Besuch von Gritli Schmied und von Heidi Wyss, die uns Bilder und Grüsse von ihrer letzten Indienreise überbrachten. Die Beiden hatten viel zu erzählen über den Alltag und die Bedürfnisse in diesem für uns kaum vorstellbar armen Landesteil, der von ihren Hilfswerken unterstützt wird. Mit uns teilweise ungewohnten Düften von verschiedenen

Gewürzen, indischen Chips, Nüssen und einem feinen indischen Chai-Tee wurde dieser Nachmittag zu einem Erlebnis der speziellen Art, und man bekam den Eindruck, die Stricknadeln klapperten noch schneller als sonst.



Nach wie vor sind wir froh um Spenden von Wolle, Garn und eventuell auch Knöpfen. Die Sachen können jeweils beim Stricktreff abgegeben werden, oder sie könnten zu Hause abgeholt werden. Zuständig für die Entgegennahme:

Luzia Niedermann Tel. 071 923 14 20
Rosmarie Klingler Tel. 071 923 44 60

Nächster Stricktreff: 14. April, 14 Uhr im Pfarreiheim.



**Musikverein Harmonie
Rickenbach**

Jungbläser-Ausbildung

Nach den Sommerferien beginnen wir wieder mit der Ausbildung für verschiedene Instrumente. Auskunft über Instrumente, Beginn der Ausbildung und Anmeldung bei:
Yvonne Niedermann, Tel. 076 480 14 63
oder per Mail: yvonne.niedermann@mvr.ch

Unterhaltungsabend 26. April Gute Laune mit Melodien aus dem „Radio MVR 95.32 MHz“

Unser Radiosender spielt für sie Melodien für jeden Geschmack. Ob jung oder alt, es ist für alle und jeden Geschmack etwas dabei. Lassen sie sich überraschen. Wir freuen uns darauf, Ihnen unter der Leitung unseres Dirigenten Martin Asmacher, das diesjährige Programm zu präsentieren. Auch unsere Jungbläser, unter der Leitung von Yvonne

Niedermann, präsentieren mit dem Musikverein zusammen ihr Können.

In der Pause winken in der Tombola viele schönen Preisen. Die Nieten können mit dem Namen versehen werden und um Mitternacht findet die beliebte Nietenverlosung statt. Wer Hunger und Durst hat, lässt sich von unserem charmanten Servicepersonal bedienen oder verweilt nach unserem Konzert an der Bar bei einem feinen Drink. Für Tanz und Stimmung sorgt das Trio „Alpen GmbH“ und zwar lange genug, dass unsere Gäste bis weit in die Nacht hineintanzen können. Weitere Informationen entnehmen Sie gerne auf Homepage: www.mvr.ch.



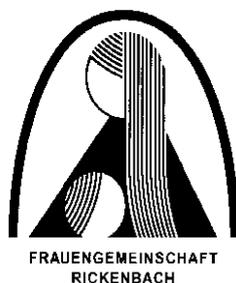
Kinder- und Jugendverein Rickenbach

Spielgruppe Zottelbär

Unsere sechs Gruppen sind gut besucht und ein Neueinstieg in die Spielgruppe ist ab August 2014 wieder möglich. Dazu findet am **26. April** der Tag der offenen Tür für alle interessierten Kinder und Eltern statt. Die Anmeldeformulare für die Spielgruppen ab August 2014 werden in den nächsten Tagen verteilt. Kontaktperson für weitere Informationen: Gaby Zogg,
Tel. 071 923 87 71 oder Cornelia Rotach,
Tel. 071 923 81 58.

Die Präsidentin, Cornelia Rotach





Kaffee – Treff Mittwoch, 9. April

Von 9.30 bis 10.30 Uhr im Erdgeschoss des Pfarreiheims Rickenbach.

Eierfärben mit Kindern Samstag, 19. April

Alle Kinder ab 5 Jahren sind eingeladen, die Ostereier im Untergeschoss des Pfarreiheims Rickenbach von 14 bis 16 Uhr zusammen mit uns zu färben.

Bitte alte Kleider anziehen!

Anmeldungen bis am 14. April bei Frau Barbara Hösli, Tel. 071 923 37 03.

Das Eiertütschen findet am Ostersonntag während des Apéros statt.

Osterapéro mit Eiertütschen Sonntag, 20. April

Nach dem Festgottesdienst.

Generalversammlung Thurgauischer Katholischer Frauenbund Mittwoch, 30. April

14 bis 16.30 Uhr, Gemeinde- und Kulturzentrum Aadorf, Gemeindeplatz 1, Aadorf.

Schützen Wilen-Rickenbach

Ausblick auf die 300-Meter Saison 2014

Am 2. April starten wir mit dem Eröffnungsschiessen in die neue 300-Meter Saison. Nebst den Trainings besuchen wir im April unter anderem Schiessanlässe in Ramswag und Hettlingen. Am Donnerstag, 24. April wird wieder ein Schnuppertag Schiessen durchgeführt werden. Das Feldschiessen findet vom 30. Mai bis 1. Juni

in Münchwilen statt; und wird durch die Schützengesellschaft Münchwilen organisiert werden. Höhepunkt der Saison wird wohl unsere Teilnahme am St. Galler Kantonschützenfest sein. Mit dem Festzentrum in der Thurau Wil wird es sicherlich ein einmaliges Fest werden. Das obligatorische Programm kann in der Schiessanlage Thurau an verschiedenen Daten geschossen werden. Am Freitag, 13. Juni ist es an uns, diesen Anlass durchzuführen. Schiessinteressierte sind jederzeit herzlich willkommen, uns während unserer Trainings zu besuchen. Treffpunkt ist jeweils am Mittwoch-Abend von 18 bis 20 Uhr in der Schiessanlage Thurau Wil. Allen für die neue Saison „Guet Schuss“.

Hauptversammlung

Am 7. März konnte die Präsidentin Christine Töngi 20 Schützenkameraden zur Hauptversammlung der Schützen Wilen-Rickenbach begrüßen. Das Jahresprogramm wurde ohne Änderungen verabschiedet. Höchst erfreulich konnte der Kassier Beat Wiederkehr vermelden; schloss doch die Kasse mit einem schönen Plus. Bereits wurde der Besuch des Eidgenössischen Schützenfestes in Visp/Raron 2015 in die Wege geleitet. Für 10 Jahre Vereinszugehörigkeit wurde Charly Wirth geehrt. Für unglaubliche 65 Jahre Vereinstreue wurde Alois Keller ein guter Tropfen Wein übergeben und viel Applaus beschieden. Beat Wiederkehr wurde ebenfalls geehrt, dies für 30 Jahre Vorstandstätigkeit in den verschiedensten Ämtern. Per November 2013 trat Heinrich Hauser als Scheibenwart in der Thurau zurück. Während 16 Jahren trug er hier die Verantwortung. Mit Wein, einem Gutschein und viel herzlichem Applaus wurde ihm die viele Arbeit verdankt.

Parteien

FDP Rickenbach-Wilen

Ostereier für den Nachwuchs

Wie jedes Jahr vor Ostern wird die FDP Rickenbach-Wilen am Samstag, 12. April, von 8 bis 11 Uhr, vor dem Spar-Markt in Wilen einen Ostereierverkauf durchführen. Der Verkaufserlös wird der RIWI-Nachwuchsförderung zugutekommen. Die FDP Rickenbach-Wilen freut sich jetzt schon auf zahlreiche Käufer, die mit ihrer Geste eine sinnvolle Jugendarbeit unterstützen.

Abfall-Kalender 2014

	Papier- und Kartonsammlung	Metallsammlung	Grünabfuhr
April		8.	10./24.
Mai			8./22.
Juni	18.		5./19.
Juli			3./17./31.
August			14./28.
September	17.	16.	11./25.
Oktober			9./23.
November			6.
Dezember	17.		

Veranstaltungen April 2014

Datum	Anlass	Veranstalter	Ort	Lokalität	Zeit
01.04.2014	Vortrag Sicherheit	Seniorenclub	Rickenbach	Pfarreiheim	14.00 h
05.04. bis 21.04.2014	Primar- und Sekundarschule, Frühlingsferien	Schulgemeinden	Rickenbach / Wilen		
07.04. bis 11.04.2014	Kinderwoche	Pfarrei St. Verena / Kinder- und Jugendverein	Rickenbach	Pfarreiheim	
09.04.2014	Kaffeetreff	Frauengemeinschaft	Rickenbach	Pfarreiheim	09.30 – 10.30 h
10.04.2014	Rickenbacher Senioren-Mittagstisch	Pro Senectute	Wil	Restaurant Lindenhof	11.30 h
12.04.2014	Eierverkauf zu Gunsten Jugendförderung	FDP.Die Liberalen	Wilen	vor Spar Wilen	08.00 – 11.00 h
13.04. bis 17.04.2014	Jugendtrainingslager	FG RiWi	Filzbach		
13.04.2014	Familiengottesdienst zum Palmsonntag	Pfarrei St. Verena	Rickenbach	Kath. Kirche St. Verena	10.00 h
14.04.2014	Stricknachmittag	Seniorenclub	Rickenbach	Pfarreiheim	14.00 h
15.04.2014	Morgenandacht für alle	Evang. Kirchgemeinde Wil	Rickenbach	Pfarreiheim	09.00 h
18.04.2014	Karfreitagsliturgie	Pfarrei St. Verena	Rickenbach	Kath. Kirche St. Verena	10.00 h
19.04.2014	Eierfärben	Frauengemeinschaft	Rickenbach	Pfarreiheim	14.00 – 16.00 h
19.04.2014	Osternachtsfeier	Pfarrei St. Verena	Rickenbach	Kath. Kirche St. Verena	20.30 h
20.04.2014	Ostersonntag; Festgottesdienst zu Ostern mit anschliessendem Apéro und Eiertütschen	Pfarrei St. Verena / Frauengemeinschaft	Rickenbach	Kath. Kirche St. Verena	10.00 h
26.04.2014	Tag der offenen Tür Spielgruppe Zottelbär	Kinder- und Jugendverein	Rickenbach	Spielgruppenraum, UG Turnhallenschulhaus	10.00 – 11.30 h

26.04.2014	Unterhaltungsabend	Musikverein Harmonie	Rickenbach	Mehrzwecksaal	20.00 h
27.04.2014	Maibummel	FG RiWi			
27.04.2014	Festgottesdienst zur Erstkommunion	Pfarrei St. Verena	Rickenbach	Kath. Kirche St. Verena	10.00 h

*Bei jedem Tempo Helm tragen.
Auch auf kurzen Strecken.*

